



Veranstalter

Krankenhaus Hietzing

1. Med. Abt. mit Gastroenterologie
Prim. Univ.-Prof. Dr. Ludwig Kramer

Veranstaltungsort

Krankenhaus Hietzing mit Neurologischem Zentrum Rosenhügel
Veranstaltungszentrum – Theatersaal
1130 Wien, Wolkersbergenstraße 1

Anreise öffentlich: Straßenbahn 62 – Station Versorgungsheimplatz
Parkplätze sind vorhanden (kostenpflichtig im Spitalsareal, frei in der Umgebung)

Anmeldung

Die Teilnahme ist frei. Wir bitten um Anmeldung im Sekretariat der 1. Med. Abteilung unter
+43 1 80 110-2377 (Fr. Gasser); Fax -2644; Email khr.1me@wienkav.at.

ReferentInnen

Adefris Ursula, MTDG-Fachbereichsleitung Diätologie, KH Hietzing
Irsigler Karl, Univ.-Prof. Dr., emerit. Abteilungsvorstand, 3. Med. Abteilung, KH Hietzing
Kramer Ludwig, Univ.-Prof. Dr., Abteilungsvorstand, 1. Med. Abteilung, KH Hietzing
Lomoschitz Friedrich, Univ.-Doz. Dr., designierter Abteilungsvorstand, Radiologie, KH Hietzing
Prager Manfred, Univ.-Doz. Dr., Abteilungsvorstand 2. Chir. Abteilung, KH Hietzing
Prager Rudolf, Univ.-Prof. Dr., emerit. Abteilungsvorstand, 3. Med. Abteilung, KH Hietzing
Roden Michael, Univ.-Prof. Dr., Wissenschaftlicher Direktor, Vorstand des Deutschen Diabetes
Zentrums (DDZ) und Leiter der Klinik für Endokrinologie und Diabetologie, UK Düsseldorf
Reichhold Sandra, Diätologin, KH Hietzing
Stulnig Thomas, Univ.-Prof. Dr., designierter Abteilungsvorstand, 3. Med. Abteilung, KH Hietzing
Schmid Barbara A., selbständige Diätologin, Wien
Swoboda Herwig, Univ.-Doz. Dr., Abteilungsvorstand, HNO Abteilung, KH Hietzing und WIL
Team der 3. Med. Abteilung mit Endokrinologie und Nephrologie, KH Hietzing

Foto Cover: Wellcome Library, London
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:C.H._von_Noorden:_metabolism_Wellcome_M0012784.jpg (30.9.2019, 9:00 Uhr)

Impressum:
Krankenhaus Hietzing mit Neurologischem Zentrum Rosenhügel
1130 Wien, Wolkersbergenstraße 1
1. Medizinische Abteilung mit Gastroenterologie
Inhalt: Univ.-Prof. Dr. Ludwig Kramer
Layout: G. Steinger – Kommunikation und Marketing KHR
© 2019 KHR / www.wienkav.at/khr

Stadt+Wien
Wien ist anders.



1. Wiener Carl von Noorden Symposium

Freitag, 15.11.2019 – Krankenhaus Hietzing



1. Wiener Carl von Noorden Symposium

Programm

Das Symposium ist mit 5 DFP-Punkten approbiert.

Carl von Noorden wurde am 13. September 1858 in Bonn geboren. Er studierte in Tübingen, Freiburg und Leipzig und promovierte 1881 zum Dr. med. Zunächst beschäftigte er sich als Assistent der Medizinischen Klinik in Gießen mit Verdauungskrankheiten und habilitierte sich 1885 zum Thema Albuminurie. Danach ging er an die Berliner Charité, wo 1893 sein „Handbuch der Pathologie des Stoffwechsels“ erschien. In Frankfurt/Main wurde er 1894 zum Chefarzt an der Klinik für Innere Medizin ernannt. Er gründete 1895 eine „Privatklinik für Zuckerkranken“, wo er in der Vor-Insulin-Ära mit Haferkuren die Diabetestherapie revolutionierte.

Im Jahr 1906 erhielt er einen Ruf als Ordinarius an die 1. Medizinische Universitätsklinik in Wien. Er gründete auch in Wien ein privates Sanatorium, ging aber 1912 wieder nach Frankfurt und gab u.a. die „Klinik der Darmkrankheiten“ in Leipzig heraus, bevor er 1930 von Julius Tandler zum Leiter der neu gegründeten „Sonderabteilung für Stoffwechselerkrankungen, Ernährungsstörungen und diätetische Heilmethoden“ an das städtische Krankenhaus Lainz berufen wurde. Er starb als „Bürger der Stadt Wien“ am 26. Oktober 1944 in Wien.

Von Noordens wissenschaftliche Verdienste lagen in der Erforschung und Behandlung von Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten. International bekannt wurde er durch sein Hauptwerk „Die Zuckerkrankheit und ihre Behandlung“, die Entwicklung der „Diät-Haferkur“ sowie der „Weißbrotproteinheit“, die sich für fast ein Jahrhundert durchsetzen sollte. In zahlreichen Schriften und Büchern hat von Noorden seine Erkenntnisse festgehalten. Diese auch historisch bedeutsamen Werke sollen als medizinisch-literarisches Vermächtnis durch Univ.-Prof. Dr. Karl Irsigler (Vorstand der 3. Med. Abteilung 1974-2000) übergeben werden.

Das zum 75. Todestag v. Noordens abgehaltene Symposium wird – zum ersten Mal in Wien – sein wissenschaftliches Erbe und die Tätigkeit an der heutigen 3. Medizinischen Abteilung aus historisch- wissenschaftlicher, diätologischer und PatientInnenperspektive beleuchten. Von Noordens Werk wirkt bis heute, wo das Krankenhaus Hietzing gerade eine Neuausrichtung seiner Schwerpunkte vornimmt. Neue diagnostische Verfahren bei Stoffwechselerkrankungen, metabolische Interventionen in Pharmakologie, Chirurgie und Radiologie sowie die gezielte Modulation des intestinalen Mikrobioms gewinnen rasant an Bedeutung. Carl von Noordens innovative Therapien erscheinen daher heute vielfach in einem neuem Licht.

Einer der international führenden Experten der MR-Stoffwechseldiagnostik, der aus Wien stammende Univ.-Prof. Dr. Michael Roden, Düsseldorf, wird den Festvortrag halten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Für die Organisatoren: Univ.-Prof. Dr. Ludwig Kramer

13.00 | Come together und Begrüßung

13.30 | **Karl Irsigler**

Carl von Noorden - der Begründer der „Sonderabteilung für Stoffwechselkrankheiten, Ernährungsstörungen und diätetische Heilmethoden“ im Krankenhaus Lainz

13.50 | **Rudolf Prager**

Carl von Noorden – Patientenperspektive

14.05 | **Thomas Stulnig**

Stoffwechseltherapie - wohin geht die Reise?

14.35 | **Ludwig Kramer**

Heilung aus dem Darm – Modulation des intestinalen Mikrobioms

Im Anschluss Übergabe der literarischen Erbschaft Carl v. Noordens durch Karl Irsigler

15.00 - 15.20 | **Pause**

15.20 | **Michael Roden**

Festvortrag - Die metabolische Fettlebererkrankung zwischen Diabetologie, Hepatologie und Radiologie

15.50 | **Friedrich Lomoschitz**

Interventionelle Radiologie und Stoffwechsel

16.10 | **Manfred Prager**

Metabolische Chirurgie

16.30 | **Barbara A. Schmid**

Carl von Noordens Haferdiät - Renaissance in der Mikrobiom-Ära?

16.45 | **Ursula Adefris, Sandra Reichhold**

Carl von Noorden - Begründer der ersten österreichische Diätschule (1930)

16.55 | **Team der 3. Med. Abteilung mit Stoffwechselerkrankungen und Nephrologie**

Präsentationen der Abteilungsschwerpunkte

17.30 | **Herwig Swoboda**

Die endokrinologische Tradition der Kaiser-Jubiläumsspitäler

im Anschluss | Einladung zur musikalischen HNO-Winterreise – 18.00 Versorgungsheimkirche